



NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE GAMING



März-April 2009

42. Jahrgang

Ausgabe 3/2009

Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming

Fotos: Gemeinde Gaming und zur Verfügung gestellt

Aus dem Inhalt:	Seite
Kampf gegen den Schnee	2
Sozialstation Gaming	3
Musikschule Erlauftal	3
Bericht aus der GR-Stizung	4-5
Babyseite	6
Gemeindeschmeisterschaft	7
Schützenverein Gaming	8
Kindergarten Gaming	9
Info für Hundehalter	9
Hallenbad Sommerpause	10
Feuerlöscher Überprüfung	10
Erholungsaufenthalte für Kinder	11
Neuer Gemeinde LKW	11
Gesunde Gemeinde Projekt	11
Arzt- u. Apothekendienste	12
Engelbert Hess Europameister	13
Walter Geringer Titel zum Saisonabschluss	13
Ötscherland-Trio CD Präsentation	14
Oldtimerclub Ötscherland	15
Musikverein Gaming Vizelandesmeister bei Konzertmusikbewertung	16

Homepage

www.gaming.gv.at

Teletext
Pro Sieben Austria
Seite 810

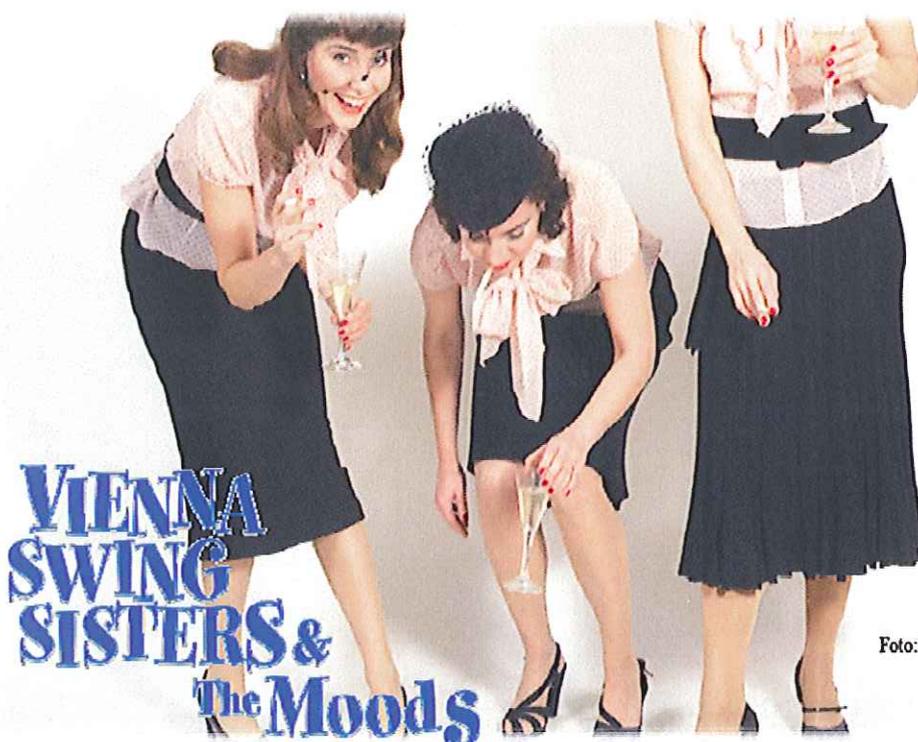


Foto: Rudolf Exenberger

Rum & Coca Cola A Tribute to the Andrews Sisters

Samstag HAUS der BEGEGNUNG
28. März 3292 Gaming
19.30 Uhr VVK: € 15 (Abendkasse: € 17)

Karten erhältlich im Gemeindeamt (auch Vorbestellung 07485/97308-91),
bei den Gamingen Banken - Raiffeisenbank, Sparkasse, Volksbank
und bei Lotto-Toto Stockhammer.

Veranstalter: Marktgemeinde Gaming

www.vienna-swingsisters.com



Betr.: KAMPF GEGEN DEN SCHNEE

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Helferinnen und Helfer!
Sehr geehrte Einsatzkräfte aus Nah und Fern!

Die Schneefälle der vergangenen Wochen haben uns allen sehr viel Kraft und Energie gekostet. Vor allem in den höhergelegenen Gebieten unserer Gemeinde wie in Lackenhof oder Neuhaus sind die Menschen körperlich an ihre Grenzen gestoßen.

Auch für unsere Gemeindearbeiter in Gaming und Lackenhof sowie unsere Schneeräumer waren die starken Schneefälle eine große Herausforderung. Wir bzw. unsere Schneeräumer haben uns sehr bemüht diese Herausforderung zu bewältigen und die Gemeindestraßen so gut wie möglich befahrbar zu halten. Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern für Ihr Verständnis und Ihre Geduld bei der Schneeräumung in dieser Ausnahmesituation.

Am Rosenmontag, Faschingdienstag und Aschermittwoch konnte durch die Mithilfe der Katastrophenhilfszüge der Feuerwehren die Gefährdung der Dächer auf öffentlichen Gebäuden und auf den akut gefährdeten Privatobjekten in Griff gebracht werden. An dieser Stelle bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern der Freiwilligen Feuerwehren aus Nah und Fern für ihren Einsatz in Lackenhof. Auch für die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Gaming und Lackenhof, dem Bezirksfeuerwehrkommando, der Bezirkshauptmannschaft Scheibbs, der Polizei, den Direktorinnen der Volks- und Hauptschule Gaming, unserem Sachverständigen Baumeister Martin Pfeiffer und allen Firmen, die uns kurzfristig mit Mann und Maschine zur Seite standen.

Besonders erwähnen möchte ich den Kommandant der Feuerwehr Lackenhof BI August Etzler. Herr Etzler koordinierte alle Einsätze in Lackenhof und hatte die schwierige Situation jederzeit im Griff. Herzlichen Dank für die vielen Stunden im Dienste der Öffentlichkeit.

Die Feuerwehren hatten sehr viele Anfragen von Hausbesitzern bezüglich Dachabschaulen. Betonen möchte ich hier, dass jeder für sein Dach selbst verantwortlich ist und die Feuerwehr erst kommt, wenn der Dachstuhl kurz vor dem Einstürzen ist und selbst dann wird der Feuerwehreinsatz aus Gründen der Fairness verrechnet. Davor ist noch die Besichtigung eines Sachverständigen notwendig.

Besonderer Dank deshalb allen, die durch Eigeninitiative und Nachbarschaftshilfe ein Eingreifen der Feuerwehr-Hilfskräfte auf den meisten Privathäusern nicht erforderlich machte. Dank gilt natürlich auch den privaten Helfern, die beim Abschaulen anderer Häuser im Ort dabei waren.

Resümee: Dank der tollen Zusammenarbeit aller Betroffenen und der Koordination aller Behörden konnte die Situation rasch und kontrolliert bewältigt werden. Leider gibt es einige Verletzte und in Lackenhof sogar ein Todesopfer zu beklagen.

Von den sehr hohen Kosten für die Entfernung des Schnees möchte ich an dieser Stelle noch gar nicht sprechen. Entsprechende Ansuchen an die zuständigen Stellen des Landes bzw. an den Katastrophenfonds werden wir auf jeden Fall stellen. Diese Stellen sind nun gefordert uns bzw. alle betroffenen Gemeinden nicht im Stich zu lassen.

Ich hoffe nun, dass wir von derartigen Ereignissen in nächster Zukunft verschont bleiben. Sollte jedoch wieder eine ähnliche Situation eintreten, können wir diese aufgrund der gemachten Erfahrungen sicher noch besser bewältigen.

A handwritten signature in blue ink that reads "Renate Gruber". The signature is fluid and cursive.

Renate Gruber
Bürgermeister

Volksschule Gaming, Sanierung, Zubau und Errichtung einer Hackschnitzel-Heizanlage

Auftragsvergabe für Planungsarbeiten und örtliche Bauaufsicht

Der Auftrag für die Planungsarbeiten und für die örtliche Bauaufsicht wurde einstimmig zum Gesamtbetrag von € 141.600 an die Firma Schaupp Bauplanungsgesellschaft mbH. vergeben.

Orientierungsbezeichnungen:

Änderung der Straßenbezeichnung des Werksgeländes der Fa. Worthington Cylinders

Für das derzeit in Bau befindliche neue **Bürogebäude** sowie das gesamte übrige Werksgelände wurde die neue Straßenbezeichnung „Beim Flaschenwerk“ einstimmig beschlossen.

Seitens der Gemeinde wurde die Fa. Worthington Cylinders zur Namensfindung eingeladen. Die Fa. Worthington hat die Straßenbezeichnung **"Beim Flaschenwerk"** vorgeschlagen, wobei das neue Bürogebäude die Straßenbezeichnung **"Beim Flaschenwerk 1"** erhält.

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

Subventionsansuchen (alle einstimmig):

Bezirksfeuerwehrkommando - Beitrag 2008	€ 1.737 (=0,50 pro Einwohner)
Musikverein Gaming - Subvention 2009	€ 1.700
Musikverein Lackenhof - Subvention 2009	€ 1.500
Bergrettung Lackenhof - Subvention 2009	€ 3.500
Schützenverein Gaming - Subvention 2009	€ 1.000
Pensionistenverbände - Subvention 2009	€ 1.820
NÖ Zivilschutzverband - Unterstützungsbeitrag 2009	€ 250
Ötscher Tourismusverband - Subventionen:	
Wasser für Beschneiungsanlage für 13.2.-18.11.08	€ 1.547,47
Loipenprojekt	
Reparatur Loipengerät, Verlustabdeckung	€ 2.800
Multiple Sklerose	
Selbsthilfegruppe Mostviertel - Subvention 2009	€ 250
Modelleisenbahnfreunde Kienberg/Gaming	€ 150 pro Jahr für 5 Jahre
Güterweg Kerschbaum Unwetterschaden	€ 1.696,37

Die Auszahlung erfolgt nach der beschlossenen Prioritätenreihung ab dem Jahr 2013.

Schiklub Lackenhof - Subvention:

Adaptierungsarbeiten für Bundesschimeisterschaften 2009

Der Schiklub Lackenhof hat um größtmögliche Unterstützung folgender Adaptierungsarbeiten für die Int. Österreichischen Bundesschimeisterschaften 2009 angesucht :

1. Ankauf von 2 Stück C-Abspernetze für den Zielbereich
2. Homologierung der Distelpiste für Super-G und Abfahrt durch den ÖSV
3. Stromkabel und Datenleitungsverlegung zur Starthütte Distelpiste.
4. Überprüfung und Inbetriebnahme der neuen Datenleitungen im Bereich der Distelpiste für Super-G und Abfahrt mit Einbindung der Fuchswaldpiste.
5. Ankauf einer Startuhr für ÖM It. IWO
6. Ankauf von Riesentorlaufflaggen It. FIS-Reglement für ÖM

Die Kosten dafür betragen 5.533,59 Euro inkl. MWSt.

Dem SK Lackenhof wurde eine Subvention in Höhe von 1.000,00 Euro einstimmig gewährt.

Bundesschimeisterschaften 2009

Übernahme der Kosten für die

Bewirtung bei den Mannschaftsführersitzungen € 2.200

Kosten für Beschallung im Zielgelände € 600

Bundesschulschimeisterschaften Lackenhof 2009 - Subvention

Übernahme der Kosten der trad. Nudelparty € 1.300

Änderungen in der Sozialstation Gaming

Schon seit längerer Zeit belasten die Kosten für das Kurzzeitpflegezentrum in der Sozialstation Gaming das Budget der Marktgemeinde Gaming.

Der Volkshilfe Gaming, der Siedlungsgenossenschaft Amstetten als Hauseigentümer und den Gemeindeverantwortlichen ist bewusst, dass aufgrund der im Vorjahr erlassenen Kurzzeitpflegevorschrift des Landes NÖ bei den Räumlichkeiten dringender Handlungsbedarf besteht. Leider ist man aufgrund des hohen Finanzbedarfs für die erforderlichen Umbauten zu keinem Lösungsvorschlag gekommen.

Die Volkshilfe und die Gemeinde sind derzeit nicht in der Lage die Investitionskosten (geschätzt mit 500.000 bis 700.000 Euro) aufzubringen und deshalb muss die Kurzzeitpflegestation geschlossen werden.

Bgm. Renate Gruber betont, dass „nur“ die Kurzzeitpflegestation von der Schließung betroffen ist. Die Volkshilfe Sozialstation bleibt weiterhin bestehen. Das heißt: **Für die einzelnen Wohnungsmieter und den gesamten Bereich der Hauskrankenpflege ändert sich nichts.**

Weiters bleiben der Aufenthaltsraum mit Küche und die Möglichkeit der Rund-um-die-Uhr Betreuung durch die Volkshilfe weiter bestehen.

„Wir werden weiter alles daran setzen, für alle Beteiligten eine akzeptable Lösung zu finden!“ meint Frau Bgm. Gruber.



MUSIKSCHULE ERLAUTAL

Jungmusikerwettbewerb „Prima la musica 2009“

Insgesamt 21 Schüler des Musikschulverbandes der Musikschule Erlautal nahmen am diesjährigen Jungmusikerwettbewerb „Prima la musica“ teil.

Aus Gaming stellten sich **Johannes Gruber, Anna Niederer** und **Iris Spieler** der Jury.

Die Ergebnisse:

Johannes GRUBER

Altersgruppe B, Solowertung Trompete, **1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg**, Lehrer: Rainer Ortner



Anna NIEDERER

Altersgruppe II (die wahrscheinlich schwierigste und am heißesten umkämpfte Gruppe), Solowertung Querflöte, **3. Preis mit gutem Erfolg**, Lehrer: Plamen Kanev



Iris SPIELER

Iris spielte im Duo mit einem Waidhofner Schüler), Altersgruppe II: **2. Preis mit gutem Erfolg.**



Bgm. Renate Gruber gratuliert sehr herzlich zu den schönen Erfolgen!

Bericht aus der GR-Sitzung vom 9. Februar 2009:

Berichte des Bürgermeisters

- Änderung des Landes- und Gemeindebezügegesetzes, LGBl. 0032 und der damit verbundenen Änderung der Bezüge des Bürgermeisters und der Gemeinderäte ab 01.03.2009.
- Freibad-Buffer: Hr. Dienstbier hat aus gesundheitlichen und wirtschaftlichen Gründen gekündigt. Es wird neu ausgeschrieben.

Berichte der Ausschüsse

a.) Prüfungsausschuss

Vorsitzender GR. August Etzler berichtete über die am 07.01.2009 statt gefundene **Kassenprüfung anlässlich des Bürgermeisterwechsels** und erklärte, dass der Kassasturz die Richtigkeit der Bestände ergeben hat.

b.) Schul-, Sozial- und Sportausschuss

Vorsitzender GGR. Burzin berichtete über die am 03.02.2009 statt gefundene Ausschusssitzung. GR. Rudolf Klaar wurde anstelle von Renate Gruber einstimmig zum Obmann-Stv. gewählt. Weiters berichtete GGR Burzin über die kommende Sanierung der VS Gaming.

Warmwasserbrausen für Freibad Gaming: Der Ausschuss diskutierte über verschiedene Möglichkeiten für Warmwasserbrausen im Freibad Gaming (Solarheizung, Wärmepumpe,...). Die verschiedenen Varianten werden nun ausgeschrieben.

Ehrungen

Bgm.i.R. Kurt Pöchhacker

Frau Bgm. Gruber führte aus, dass aus Anlass des Ausscheidens ihres Amtsvorgängers Kurt Pöchhacker seine enormen Verdienste für die Gemeinde Gaming entsprechend gewürdigt werden sollen.

Altbürgermeister Kurt Pöchhacker wurde am 26. April 1970 als Gemeinderat angelobt. Am 18. Februar 1994 wurde Kurt Pöchhacker erstmals zum Bürgermeister gewählt und hat dieses Amt bis 31. Dezember 2008 ausgeübt.

Frau Bgm. Gruber stellte daher den Antrag, unseren Altbürgermeister Kurt Pöchhacker auf Grund seiner enormen Verdienste um die Gemeinde Gaming zum Ehrenbürger zu ernennen.
Einstimmige Annahme.



Josefine Engleitner:

Frau Josefine Engleitner war seit dem Jahr 1999 als Obfrau des Pensionistenverbandes Gaming tätig. Bei der Generalversammlung am 01. März 2009 legte sie ihr Amt in jüngere Hände. Als Anerkennung ihres unermüdlichen Einsatzes für die ältere Generation soll sie geehrt werden.

Frau Bgm. Gruber stellte den Antrag, ihr den Ring der Marktgemeinde Gaming zu verleihen. Einstimmige Annahme.

Foto Gemeinde Gaming: Bgm. Renate Gruber überreichte Frau Josefine Engleitner am 1. März 09 die Ehrung der Marktgemeinde Gaming.

RESOLUTION für mehr Sicherheit in der Gemeinde

Der Gemeinderat hat eine Resolution zum Thema „Mehr Sicherheit in der Gemeinde“ mehrheitlich beschlossen:

Anbei ein Auszug aus der Resolution:

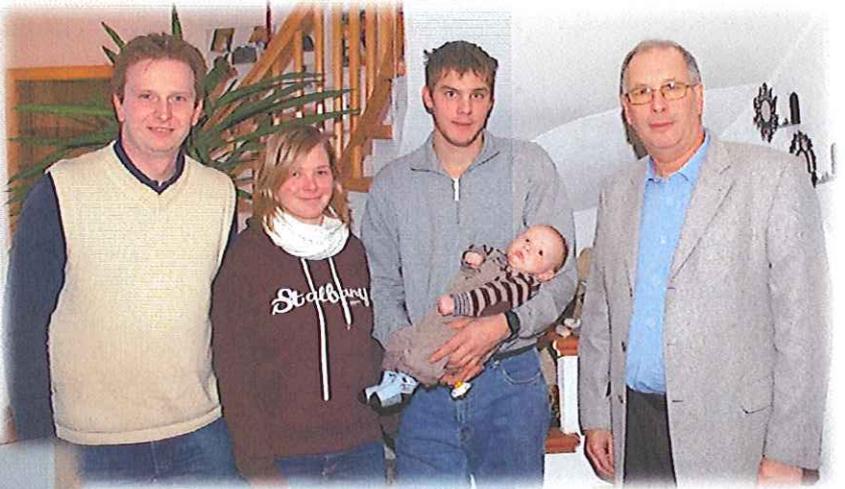
*„Aus all den oben erwähnten Gründen spricht sich der Gemeinderat der **Marktgemeinde Gaming** mit aller Entschiedenheit gegen die Schließung weiterer Polizeidienststellen und den Abbau von Planstellen innerhalb der Exekutive aus und fordert die NÖ Landesregierung auf, geeignete Maßnahmen zu treffen um die Sicherheit in den NÖ Gemeinden zu gewährleisten, zu stärken und auszubauen, insbesondere mit der zuständigen BMI Maria Fekter unverzüglich Kontakt aufzunehmen. Weiters fordert der Gemeinderat der **Marktgemeinde Gaming** eine deutliche Aufstockung des Personals in den Dienststellen.“*

Herzlich Willkommen und Alles Gute

Folgende Babys wurden herzlich
von Gemeinderäten
in unserer Gemeinde mit einem
kleinen Geschenk begrüßt:

Ilian Josef Jungwirth

mit seinen Eltern Kathrin Jungwirth
und Josef Raab
sowie den geschäftsführenden
Gemeinderäten Georg Burzin und
Andreas Fallmann.



Michelle Richter

mit ihren Eltern Karin Richter und Christian Freiss
sowie GR Rudolf Klaar und
GGR Andreas Fallmann



Marissa Raich

mit ihrer Mutter Melanie Raich und Papa
Bernhard Matzenberger
sowie Vizebgm. Ludwig Hable und
GR Felix Kern.



Yakup Yavuz

mit seiner Mutter Keziban,
Schwester Sümeyye und
Bruder Yunus
sowie Vizebgm. Ludwig Hable und
GR Felix Kern.



Nico Pless

mit seinen Eltern Stefanie Pless und
Marco Paumann
sowie GR Felix Kern.



Gemeindeschmeisterschaft 2009

Neue Gemeindeschmeisterin und Gemeindeschmeister

Am 14. Februar fand die 8. Schmeisterschaft der Marktgemeinde Gaming in Lackenhof statt. **72 Teilnehmer** nahmen die vom Schiklub Lackenhof gesteckte Piste am Fuchswald in Angriff. In die Wertung schafften es 64 Starter.

Mit Tagesbestzeiten sicherten sich **Melanie Szologon** und **Hartmut Haslinger** zum ersten Mal einen Gemeindeschmeistertitel.

Die Familienwertung konnte dieses Jahr **Familie Buchebner** (Bernhard, Josef und Gabriele – gereiht nach den Zeiten) für sich entscheiden. Sie setzte sich knapp vor **Familie Matzenberger** (Klaus, Kathrin und Maria) und **Familie Mirtl** (Christian, Sandra und Stefan) durch.

Bgm. Renate Gruber bedankte sich herzlich bei allen TeilnehmerInnen, beim Schiklub Lackenhof für die perfekte Durchführung des Rennens und natürlich auch bei den Sponsoren der Verlosungspreise. Sie freut sich besonders, dass die Schmeisterschaft ohne Verletzungen verlaufen ist.

Die Ergebnisse und Fotos der Gemeindeschmeisterschaft finden Sie unter www.gaming.at



Foto oben:
Die neuen Schmeister der Marktgemeinde Gaming Hartmut Haslinger und Melanie Szologon mit Bgm. Renate Gruber und GGR Alfred Daurer



Foto links: Siegerfoto Familienwertung – von links: 2. Platz Familie Matzenberger (Maria, Klaus, Lukas und Kathrin) GGR Alfred Daurer, Familie Buchebner (Gabriele, Josef und Bernhard), Familie Mirtl (Stefan, Sandra, Matthias und Christian) und Bgm. Renate Gruber.

Antrittsbesuch von LH-Stv. Josef Leitner bei Bgm. Renate Gruber

Hoher Besuch im Rathaus Gaming – LH-Stv. **Josef Leitner** ließ es sich nicht nehmen, der ersten Bürgermeisterin des Bezirkes Scheibbs, **Bgm. Renate Gruber**, persönlich zu gratulieren und alles Gute zu wünschen.

Bei einem gemütlichen Frühstück wurde über aktuelle Projekte (Sanierung VS Gaming, Vision neuer Ortskern) und über Probleme in der Gemeinde Gaming (Krisensituation bei Worthington Cylinders, Sozialstation Gaming, hohe Kosten beim Kampf gegen den Schnee) gesprochen.

LH-Stv. Leitner sicherte in allen Belangen seine volle Unterstützung zu.



Foto Gemeinde Gaming: LH-Stv. Josef Leitner überbrachte Bgm. Renate Gruber einen Blumenstrauß bei seinem Antrittsbesuch. Mit am Foto GGR Alfred Daurer und Gemeindeamtsleiter Alfred Six.